

## **Mit viel Dusel und überragendem Torwart zum ersten Heimsieg**

**DJK Donaueschingen - FC Furtwangen 3:2 (1:0).** Donauquelle schlägt Bregquelle: In einem schnellen und spannenden Lokalderby kam die DJK zum überaus glücklichen ersten Heimsieg der Saison und blieb somit im fünften Spiel in Folge unbesiegt. Mit zwei Fernschüsse durch Limberger (4.) und Özay (5.), die beide ihr Ziel knapp verfehlten, setzten die Platzherren die ersten Duftnoten, ehe auf der Gegenseite Meier nach Querpass von Burger das Leder über die Querlatte jagte (9.). Nach einer Viertelstunde scheiterte Vantaggio am herauslaufenden Keeper Klausmann und machte es zehn Minuten später besser, als er mit einem Distanzschuss aus 30 Metern den zu weit vor seinem Gehäuse postierten Furtwanger Torwart überraschte (24.). Meier (38.) und Burger (39.) verzogen knapp, während Köhler kurz vor der Pause das Leder nicht an Klausmann vorbei brachte (43.). Im zweiten Durchgang erhöhten die Schwarzwälder das Tempo, doch sorgten die Platzherren alsbald für die vermeintliche Vorentscheidung. Nach gelungener Kombination über Zimmermann und Vantaggio traf Köhler überlegt in die lange Ecke (56.). In der Folgezeit fühlte sich die DJK zu sicher und steckte unverständlicherweise zurück. Dies nutzten die Schwarzwälder und kamen innerhalb von drei Minuten zum Ausgleich. Zunächst war der nach der Pause eingewechselte Chr. Willmann aus halblinker Position erfolgreich (61.), ehe Spielertrainer Heine mit einem direkt verwandelten Freistoß das 2:2 markierte (64.). Gegen eine immer konfuser wirkende DJK-Abwehr, die löcherig war wie ein Schweizer Käse, spielten die nun klar überlegenen Gäste in einem wahren Sturmloch quasi im Minutentakt hochkarätige Chancen heraus, scheiterten jedoch reihenweise am überragenden Neining. Allein Meier tauchte viermal (75./78./81./85.) mutterseelenallein vor dem DJK-Torhüter auf, der jedesmal glänzend parierte. Dazu kamen weitere Gelegenheiten durch Heine (76.) und Willmann (80.). Kurz vor Spielende setzte sich auf der Gegenseite der eingewechselte Caracciolo auf der linken Außenbahn durch und bediente Haßforther, der mit seinem Flachschuss zum Siegtreffer die Partie endgültig auf den Kopf stellte (88.).

**Ovidiu Naidin (DJK Donaueschingen):** Nach gutem Beginn und der 2:0-Führung kamen wir durch die beiden schnellen Gegentore völlig aus dem Rhythmus und hörten auf, Fußball zu spielen. Der Sieg war mehr als glücklich.

**Tim Heine (Furtwangen):** Eine Stunde lang lieferten wir die schwächste Saisonleistung ab. Wir konnten uns jedoch steigern und kamen zu einem klaren Chancenplus, das ungenutzt blieb.

**DJK Donaueschingen:** Neining, Remlinger, Leuthner, Özay (62. Caracciolo), Limberger, Kasprczak, Cakici, Zimmermann, Vantaggio, Haßforther, Köhler (82. Herrmann)

**FC Furtwangen:** Klausmann, Schätzle, Staudt, Prezer, Stumpp, Sutter, Ringwald (73. Spath), Heine, Schmitt (46. Ch. Willmann), Meier, Burger (72. Schmitz)

**Tore:** 1:0 (24.) Vantaggio, 2:0 (56.) Köhler, 2:1 (61.) Chr. Willmann, 2:2 (64.) Heine, 3:2 (88.) Haßforther

**Schiedsrichter:** Oliver Kracheel (Überlingen)

**Zuschauer:** 210